

Richtiges Benehmen beim Geschäftsessen

1 Quiz

a Arbeiten Sie zu dritt. Lesen Sie die Fragen und finden Sie gemeinsam Antworten. Begründen Sie Ihre Antworten.

1 Sie haben Ihre Geschäftspartner zum Essen eingeladen und treffen sich mit ihnen vor dem Restaurant. Wer geht zuerst durch die Tür?

2 Ihr Geschäftspartner hat bereits ein einzelnes Gericht gewählt. Können Sie ein komplettes Menü wählen?

3 Welche Themen sollten Sie bei einem Geschäftsessen vermeiden?

4 Ist es höflich, einen kleinen Rest auf dem Teller zu lassen?

5 Es gibt ein Buffet. Gehen Sie nur einmal hin und machen Ihren Teller so voll wie möglich oder können Sie öfter ans Buffet gehen?

6 Sie haben einen Aperitif in der Hand, der noch fast voll ist. Nun wird Wein ausgeschrieben. Trinken Sie den Aperitif schnell aus?

7 Jemand am Tisch niest. Sagen Sie „Gesundheit“?

8 Ihre Serviette ist hinuntergefallen. Dürfen Sie sie aufheben und weiterverwenden?

9 Sie haben ein Menü mit mehreren Gängen bestellt. Können Sie das Besteck für den ersten Gang auch für den zweiten benutzen?

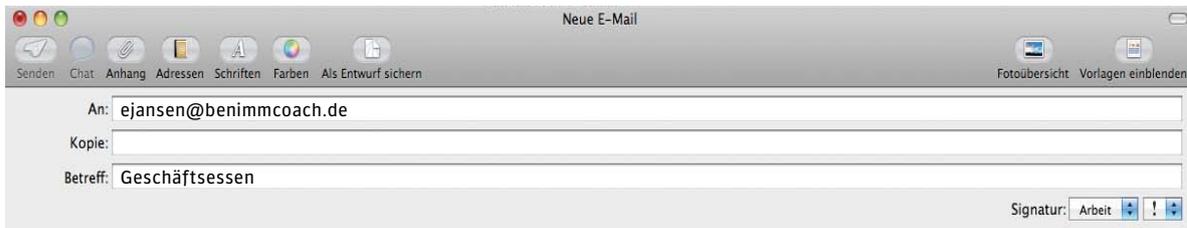


© Thinkstock/Allan Danahar

b Gehen Sie die Fragen im Kurs gemeinsam durch. Jedes Team nennt seine Lösung. Vergleichen Sie mit den Lösungen auf Seite 3. Welches Team hatte recht?

2 Tipps für erfolgreiche Geschäftsessen

a Lesen Sie die folgende E-Mail. Welche Fehler hat Frau Roth bei ihrem Geschäftsessen gemacht? Notieren Sie.



Sehr geehrte Frau Jansen,

letzte Woche hatte ich ein Geschäftsessen, das ziemlich schlecht lief. Ich weiß nur nicht, warum. Deshalb würde ich gern Ihren Rat als Benimmtrainerin in Anspruch nehmen.

5 Folgendes ist passiert: Mein Chef wollte sich für ein erfolgreiches Projekt bei den Kolleginnen und Kollegen aus meiner Abteilung bedanken und hat mich gebeten, ein Restaurant zu buchen. Ich habe zu diesem besonderen Anlass das beste Restaurant gewählt, das es in unserer Stadt gibt. Als wir dann dort waren, war mein Chef über die hohen Preise so irritiert, dass sich einige Mitarbeiter gar nicht getraut haben, mehr als einen Salat zu bestellen.

10 Andere Kollegen haben sich gefreut und ein besonders teures Menü mit vielen Gängen bestellt. Leider hat das Essen dadurch insgesamt sehr lange gedauert, und die Kollegen, die nur einen Salat hatten, mussten die ganze Zeit den anderen beim Essen zusehen.

15 Während des Essens hat mich mein Chef gefragt, wie es meiner Familie geht. Ich habe ihm ausführlich von dem Besuch meiner Schwiegereltern erzählt, doch er hat gar nicht richtig zugehört. Darum habe ich das Thema gewechselt und ihn gefragt, wie er das Ergebnis der letzten Wahlen fand. Aber stellen Sie sich vor: Mein Chef hat sich so über das Thema aufgeregt, dass ihm dabei sein Messer auf den Fußboden gefallen ist. Aber ich war höflich und habe es für ihn wieder aufgehoben und ihm zurückgegeben. Da hat er mich richtig böse angesehen. Die Stimmung wurde auf jeden Fall immer schlechter und ich wäre am liebsten nach Hause gegangen. Was habe ich denn falsch gemacht?

Vielen Dank für Ihre Hilfe.

20 Herzliche Grüße
Anca Roth

- b** Antworten Sie auf die Mail von Frau Roth. Was sollte sie beim nächsten Mal beachten? Nehmen Sie die Antworten aus dem Quiz und die folgenden Redemittel zu Hilfe.

„Ich würde Ihnen raten ...,
 Meine Empfehlung ist/wäre ...
 ... wird heute nicht mehr verwendet
 ... ist heute nicht mehr üblich.
 Sie sollten ...“

Lösungen

- 1a**
- 1 Sie, weil Sie sich in dem Restaurant idealerweise schon umgesehen haben und sich am besten auskennen.
 - 2 Alle Gäste sollten gleich viele Gänge bestellen, um Verzögerungen zu vermeiden. Außerdem spielt es eine Rolle, wer das Essen bezahlt. Am besten orientiert man sich an der Wahl des Gastgebers.
 - 3 Polarisierende Themen wie Politik, Religion etc. sollten bei Tisch vermieden und Smalltalk-Fragen sollten nicht so ausführlich beantwortet werden.
 - 4 Nein, man sollte lieber aufessen.
 - 5 Sie können so oft zum Buffet gehen, wie Sie möchten, aber jeweils nur kleine Portionen nehmen.
 - 6 Nein, lassen Sie den Aperitif stehen, sobald mit Wein angestoßen wird.
 - 7 Nein, die/der Niesende sollte sich entschuldigen. Die anderen tun so, als hätten sie nichts gehört.
 - 8 Nein, bitten Sie die Kellnerin / den Kellner um Ersatz.
 - 9 Nein, benutztes Besteck sollte den Tisch nicht mehr berühren.
- 2a** Frau Roth hat folgende Fehler bei ihrem Geschäftsessen gemacht:
1. Sie hat die Wahl des Restaurants nicht mit ihrem Chef abgesprochen.
 2. Sie hat zu ausführlich auf eine Smalltalk-Frage geantwortet.
 3. Sie hat über ein polarisierendes Thema wie Politik gesprochen.
 4. Sie hat das Messer ihre Chefs aufgehoben und ihm wieder zurückgegeben.
- 2b** Lösungsvorschlag:

Sehr geehrte Frau Roth,

vielen Dank für Ihr Interesse an Benimmregeln bei Geschäftsessen. Natürlich helfe ich Ihnen gern. Es tut mir leid, dass Sie so ein schwieriges Geschäftsessen hatten. Mit ein paar Regeln und Tricks wird Ihnen das in Zukunft nicht mehr passieren.

Sie haben geschrieben, dass Sie das Restaurant ausgesucht haben. Hatten Sie Ihren Chef vorher gefragt, was für einen Rahmen er sich wünscht? Das ist immer sehr wichtig, dann kann er auch nicht überrascht sein. Seine Reaktion im Restaurant war aber auch nicht in Ordnung. Die Gäste dürfen nie das Gefühl haben, dass sie aus der Karte nicht wählen können, was sie wollen.

Sie haben auch geschrieben, dass Ihr Chef Ihnen nicht mehr zugehört hat, als Sie von Ihrer Familie erzählt haben. Bei Tisch sollte man nicht so ausführlich über persönliche Dinge erzählen und niemals über problematische Themen wie Politik oder Religion.

Was das Besteck angeht, so sollte es den Tisch nicht wieder „berühren“, wenn es runtergefallen ist. Bitten Sie die Kellnerin / den Kellner um ein neues.

Ich hoffe, ich konnte Ihnen weiterhelfen. Wenn Sie noch weitere Fragen haben, können Sie mir jederzeit eine E-Mail schicken.

Mit freundlichen Grüßen
Elke Jansen